

# newsletter

MAI 2010

GLOBAL ACTION SCHOOLS 2 COMMUNITIES



Karikatur: Gerhard Mester

- 1) Auszeichnung für Global Action Schools 2 Communities
- 2) Umweltschutzpreis des Landes Steiermark
- 3) HS Pöllau: Aktionstag zur Biodiversität
- 4) Tobiaschule: Bio- und Familienfest
- 5) Internationaler Weltladentag: Individual Fair Fashion Award
- 6) Lange Nacht der Kirchen: "Olé, Olé, Afrika!"
- 7) Klimakongress\_Graz\_2010
- 8) Medientipps für Global Action Schools
- 9) Global Action Schools 2 Communities – eine Vorstellung

Dieser Newsletter informiert über Global Action Schools 2 Communities, die Projektthemen und die Art und Weise wie Ihre Schulen diese umsetzen! Er macht auf aktuelle Möglichkeiten zum Mitmachen, Fortbildungsangebote von Welthaus Graz und unseren PartnerInnen aufmerksam! Nicht zuletzt gibt er Projekterfolge weiter und feiert diese!

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
Liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
Liebe Direktorinnen und Direktoren,

Globale Zusammenhänge zu erkennen, selbst aktiv zu werden und das eigene Handeln zu reflektieren, sind wichtige Schritte auf dem Weg zu einer gerechteren Welt. Mit dem EU-Projekt „Global Action Schools 2 Communities“ wollen wir diesem Ziel näher kommen. Wir freuen uns, mit engagierten und mutigen LehrerInnen und SchülerInnen zusammen aktiv zu werden, um einen Beitrag zu einer gerechteren Welt zu leisten. In diesem Sinne bitten wir Sie, als BotschafterIn des Projekts in Ihrem Bekanntenkreis davon zu erzählen, damit wir noch mehr Schulen dafür begeistern können.

Herzliche Grüße,

Ihr Team von Welthaus Diözese Graz Seckau

  
Mag. Gudrun Ragossnig, M.A.

  
Mag. Alexandra Wieser

  
Mag. Julia Radlingmayer

## 1) Auszeichnung: Global Action Schools 2 Communities

### Herzliche Gratulation an alle teilnehmenden Schulen!

Das Global Action Schools 2 Communities Projekt ist von der österreichischen UNESCO-Kommission aufgrund der Internationalität des Projekts und der Einbeziehung von Gemeinden als österreichisches Dekadenprojekt vorgeschlagen worden. Um die UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« und ihre Ziele in Österreich sichtbar und verständlich zu machen, werden seit 2006 besondere Projekte als UN-Dekadenprojekte ausgezeichnet. Weitere Infos: [www.unesco.at/bildung/dekadenpro.htm](http://www.unesco.at/bildung/dekadenpro.htm)



Ausgezeichnet von der  
Österreichischen UNESCO-Kommission

## 2) Umweltschutzpreis des Landes Steiermark

### Einladung zur Teilnahme!

Die Steiermärkische Landesregierung vergibt einen Umweltschutzpreis für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes. Das diesjährige Thema ist „Klimaschutz“ und Einreichsfrist ist der 30. Juni 2010.

Weitere Infos: [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at)

### 3) HS Pöllau: Aktionstag zur Biodiversität



Am **Tag der Biodiversität** findet in Pöllau ein Aktionstag statt: Verschiedene Stationen beleuchten Themen wie biologische Vielfalt und Armutsbekämpfung und laden zum aktiven Mittun ein. Die **Global Action School HS 1 Pöllau** bietet Führungen durch ihre Bio-Hochbeete an und verkauft selbst gezüchtete Samen und Pflanzen. Der Erlös kommt einem Brunnenprojekt von Welthaus im Senegal zugute.

Wann: 21. Mai 2010

Wo: Pöllau

Weitere Infos: [www.naturpark-poellauertal.at](http://www.naturpark-poellauertal.at)

### 4) TOBiAS-Schule: Bio- und Familienfest

**Spaß und Unterhaltung** für die ganze Familie: Die Kunst des Feuermachens, Zeitreise ins Mittelalter, Bauerngolf, ab 16.00 Uhr Schokoladeverkostung mit Sepp Zotter, kreative Verkaufsstände, kulinarische Bio-Köstlichkeiten und vieles mehr!

Wann: 29. Mai 2010, ab 13.00 Uhr

Wo: TOBiAS-Schule, Strembachgasse 50 a, 7531 Kemeten

Weitere Infos: Verein LENA 0699 81210911; [www.tobiasschule.at](http://www.tobiasschule.at)

### 5) Internationaler Weltladentag, 8. Mai 2010

Faire Arbeitsbedingungen in der Textil- und Bekleidungsindustrie stehen am diesjährigen Weltladentag am Prüfstand. Die Kampagne wird durch Faire Modenschauen auf Österreichs Straßen und einem „**Individual Fair Fashion Award**“ im Web begleitet. Ein Angebot für SchülerInnen: Schick dein Fair Fashion Profil und nimm teil an der virtuellen Modenschau. Eine Jury aus unterschiedlichen Bereichen rund um faire Mode kürt die besten Einsendungen. Attraktive Preise warten.

Weitere Infos: [www.individualfairfashionaward.at](http://www.individualfairfashionaward.at)

### 6) Lange Nacht der Kirchen: "Olé, Olé, Afrika!"

Kurz vor Anpfiff der Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika gestaltet Welthaus mit anderen Organisationen eine **Lange Nacht zu Afrika**: Märchen, Lieder, Kurzfilme, Trommeln, Zöpfe Flechten, Berichte von Afrika-ExpertenInnen, Buffet sowie eine Lichter-Abschluss-Aktion am Karmeliterplatz stehen ganz im Zeichen unseres Nachbar-Kontinents.

Wann: 28. Mai 2010, 19 - 23 Uhr

Wo: Stiegenkirche, Sporgasse 21a, Graz

Weitere Infos: [www.langenachtderkirchen.at](http://www.langenachtderkirchen.at)



### 7) Klimakongress\_Graz\_2010

Gemeinsam mit diversen zivilgesellschaftlichen Initiativen wie Welthaus veranstaltet das Forum Stadtpark einen fünftägigen Kongress zum **Thema Klimawandel**.

Vorträge, Diskussionen, Workshops und Filme behandeln diverse Themenfelder - von Klimawissenschaft über Klimapolitik bis hin zu sozialen Folgen wie Migration und Kriege. Ziele sind die spannende Auseinandersetzung mit aktuellen Entwicklungen und Zukunftsperspektiven und die Stärkung der globalen Bewegung für Klimagerechtigkeit.

Wann: 16. bis 20. Juni 2010

Wo: Forum Stadtpark, Graz

Weitere Infos: [www.klimakongress.org](http://www.klimakongress.org)

## 8) Medientipps für Global Action Schools

### Infos und Entlehnung:

graz.welthaus.at, T. 0316/32 45 56 23  
Grabenstraße 39, 8010 Graz

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr: 9 - 12 Uhr

Mo - Mi: 14 - 16 Uhr

Langer Donnerstag: 14 - 18 Uhr



Foto: Marcel Wenzel



### Unterrichtsmaterial:

Zucker – Mit der Welt fairbunden.

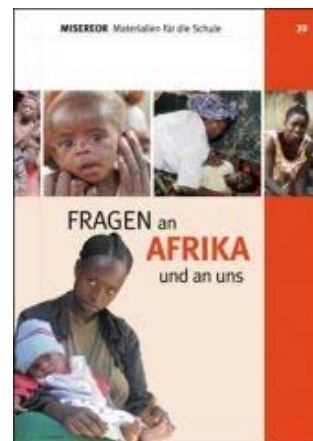
Vier Lernstationen – ab dem 5. Schuljahr. Ingoldverlag, 2009, 87 Seiten

Dieses innovative Lehrmittel „Zucker – Mit der Welt fairbunden“ für die 4. bis 6. Primarstufe wurde von der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz entwickelt. Das Lehrmittel befasst sich mit dem Fairen Handel am **Beispiel Zucker**.

### Unterrichtsmaterial:

Regina Riepe, Gerd Riepe: „Fragen an Afrika und an uns“. MVG, 2008, 136 Seiten

Die Materialsammlung mit LehrerInneneinführung, Hintergrundinformationen, Medienhinweisen und 87 SchülerInnenarbeitsblättern (Kopiervorlagen) vermittelt ein differenziertes Bild von **Afrika** und trägt so zur Versachlichung der Diskussion über „Reizthemen“ bei. Sie lädt Schülerinnen und Schüler ein, Menschen in Afrika und ihre Lebenssituationen kennen zu lernen, globale Zusammenhänge zu erfassen und eigene Handlungsmöglichkeiten in den Blick zu nehmen. Entwicklungsprojekte werden vorgestellt, mit dem Ziel, die Grundlagen für ein selbstbestimmtes Leben der Menschen in Afrika zu sichern.



### Buch:

Gerhard Pretting, Werner Boote: „Plastic Planet“. Orange Press, 2010, 223 Seiten



Jahrelange Recherchen für seinen Dokumentarfilm „**Plastic Planet**“ führten Regisseur Werner Boote zu WissenschaftlerInnen, HerstellerInnen und KonsumentInnen in aller Welt. Im Buch zum Film ist nachzulesen, was er dabei erfahren hat.

Plastic Planet liefert Fakten, Hintergründe und Zusammenhänge zu den Filmbildern. Darüberhinaus erzählt das Buch die Kulturgeschichte der Kunststoffe, die über die Jahrzehnte jeden Bereich modernen Lebens besiedelt haben und berichtet von den Folgen dieser Alltagskultur für unsere Gesundheit und das Ökosystem. Abschließend stellen Werner Boote und Co-Autor Gerhard Pretting verschiedene Lösungsansätze für einen Ausweg aus dem Kunststoffdilemma vor.

## 9) Global Action Schools 2 Communities – eine Vorstellung

### Global Action Schools 2 Communities:

- ist das Projekt, an dem wir alle teilnehmen.
- ist moderne, mutige Bildung.
- ist ein Schulnetzwerk in fünf Staaten.
- hat das Ziel, unsere Welt gerechter zu machen.
- sind aber auch die Menschen, die hinter dem Projekt stehen.

Darum möchten wir Ihnen in jedem Newsletter eine Person vorstellen, die maßgeblich für Global Action Schools 2 Communities verantwortlich ist.

Wir beginnen mit unserer internationalen Projektkoordinatorin **Olga Mielnikiewicz**, die von Warschau aus **Global Action Schools 2 Communities (GAS2C)** betreut:



### Was ist GAS2C für Dich?

GAS2C gibt mir die einzigartige Gelegenheit, Teil einer riesigen Initiative von tausenden jungen EuropäerInnen zu sein, die auch für unsere KollegInnen und FreundInnen in den Entwicklungsländern arbeiten.

### Was magst Du an Deiner Arbeit?

Meistens sitze ich vor meinem Computer und schreibe Berichte und Pläne. Das Spannendste ist aber, wenn ich die Fortschritte am Papier sehe und weiß, dass in der Realität gerade viel passiert. Ich hoffe wirklich, dass wir die Welt durch unsere Zusammenarbeit besser machen werden.

### Was ist das Besondere an GAS2C?

Global Action Schools 2 Communities ist besonders

- weil es uns die Möglichkeit zum Lernen, zum Handeln und zum Verändern gibt,
- weil wir die Auswirkungen unseres Handelns sehen können,
- weil wir in einer hoch motivierten internationalen Gruppe arbeiten,
- und weil wir ein europäisches Netzwerk schaffen können, das die Welt um uns beeinflussen kann.

**Lasst uns gemeinsam diese Chance nützen!**



ein Projekt von



Infos und Kontakt:

[gudrun.ragossnig@welthaus.at](mailto:gudrun.ragossnig@welthaus.at)

T. 0316/32 45 56 16



Mit finanzieller Unterstützung der EU. Der Inhalt liegt in der alleinigen Verantwortung von Welthaus und gibt nicht den Standpunkt der EU wieder.